

Kohler und Maag, das ist eine musikalische Bromance, ein «Deux Chevaux» mit gehörig Dampf unter der Haube! Die beiden stacheln sich gegenseitig an, foppen sich, jagen einander durch alle Register ihrer Instrumente, nur um am andern Ende verblüfft innezuhalten. Komponiert und improvisiert – die Grenzen sind bei Kohler und Maag nicht so klar gezogen, die Rollen nicht verteilt, das Resultat unvorhersehbar wie die Lottozahlen. Saxophone Love!